

WEITOPEN!

Newsletter

2011-02 / Nr. 53 / November 2011

LIEBE FREUNDE,

in diesem Newsletter werden wir von einigen herausragenden Ereignissen berichten, Gedanken mitteilen, die uns zurzeit beschäftigen sowie neue Mitarbeiter vorstellen.

CHRISTUS IN UNS

„...und nicht mehr lebe ich, sondern Christus lebt in mir...“ (Gal. 2,20a)

Dieser Teilvers beschäftigt mich (Dirk) seit einigen Monaten. Ich bin auf der Suche, mehr das Geheimnis des „Christus in mir“ zu entdecken und herauszufinden, was das ganz praktisch im Alltag heißt. In Christus ist alles erfüllt, um ein Leben in den biblischen Verheißungen zu leben und vor allem zu genießen. Durch Christus ist Wahrheit und Gnade geworden (Joh.1,17) und so sind die persönlichen Herausforderungen Gottes an mich keine Gebote mehr, sondern Befähigungen, weil Christus in mir göttliche Tugenden zum Vollzug bringt. So lerne ich das Leben aus dem Geist, wie es Paulus in Römer 8, 1-5 schreibt, ganz neu zu definieren: Wenn ich vor einer neuen charakterlichen, praktischen oder geistlichen Herausforderung Gottes stehe, gehe ich nicht mit meinem Willen direkt an die Herausforderung, sondern wende mich mit meinem Willen an Ihn, damit Er mit mir tue, was Ihm gefällt (Hebr 13,20-21). Ich bin nicht mehr auf meine eigene Stärke und Willenskraft geworfen und erlebe, wie die Begnadigung und der göttliche Wille sich durch Christus in mir ausformen. Das ist Erlösung pur!!! Ich habe keine körperliche Kraft, Er gibt mir Kraft. Ich habe keine Liebe, Er schenkt sie mir. Ich verstehe Sein Wort nicht, Er offenbart es zu Seiner Zeit. Ich weiß nicht weiter, Er gibt Weisheit. Ich kann / will nicht vergeben, Er vergibt in mir... - wenn ich Ihn bitte! Das durfte ich immer und immer wieder erleben! Das soll eine Ermutigung sein, Ihn viel mehr zu bitten und ich wünsche uns allen, im Alltag zu erleben, wie wir aus Seiner Befähigung heraus handeln und das göttliche Leben genießen.

DEIN REICH KOMME...

...war das Thema unserer Pfingstkonferenz im Juni, die wir in Zusammenarbeit mit einer befreundeten Gemeinde und der christlichen Schule in Bückeberg mit etwas mehr als einhundert Teilnehmern durchgeführt haben. Keith Warrington von Jugend mit einer Mission hat uns sehr lebendig, anschaulich und praktisch in sein Lebensthema „Reich-Gottes-Bau“ eingeführt. Ein Schwerpunkt war, auszusteigen aus der Trennung zwischen Beruf und geistlichem Leben. Beides gehört

zusammen und ist nicht voneinander zu trennen. Gott offenbarte einigen Teilnehmern, wie wertvoll Ihm ihr Beruf ist und was für Möglichkeiten es gibt, Sein Reich durch ihren Beruf mitzubauen. Das löste viel Krampf und schlechtes Gewissen und brachte Hoffnung und Glauben für die Zukunft. Im anschließenden Pfingstgottesdienst konnten wir über 300 Gäste begrüßen. Für die Region war die Konferenz ein Segen mit nachhaltigen Auswirkungen.

HAUTNAH – GOTT BEFREITE

Bei unserem letzten Seminar mit dem Titel „ Sei Frei“



hat Gott unsere Gäste im Innersten berührt. Es war uns eine Freude zu sehen, wie Gott Menschen in den Kleingruppen begegnete und sie in der Tiefe ihrer Seele berührte und freisetzte. Jahrelange Gebundenheiten

wurden gelöst und Wunden geheilt. Es ist erstaunlich, wie Gott an drei Tagen Menschen verändern kann! Bei anderen Teilnehmern begann ein Prozess, der zu Hause von Gott fortgeführt wurde.

Hier zwei wunderbare Berichte von Teilnehmern:

- „Ich wurde aus einer lebenslangen, generationsfluchbedingten Gefangenschaft befreit.“
- „Ich habe ein Gefängnis erkannt und bin frei geworden, auch wenn dies der Beginn eines Weges ist.“

KOMM UND SIEH (KUS) - GOTTESDIENSTE

Seit ca. vier Jahren bieten wir jeden ersten Mittwoch im Monat unseren KuS-Gottesdienst mit den Schwerpunkten Anbetung, Lehre und prophetisch segnendes Gebet an. Seit der Reich-Gottes-Konferenz zu Pfingsten erleben wir einen kontinuierlichen Anstieg der Besucherzahlen (50-70 Gäste). Die Menschen sind so hungrig, werden von unserem Papa im Himmel persönlich berührt und empfangen Klarheit und Wegweisung. Besonders die persönlichen Segnungszeiten werden intensiv in Anspruch genommen.

Einige Teilnehmer berichteten mündlich:

- „Die monatlichen Gottesdienste sind für uns (eine kleine Gruppe von Frauen) zu einer Kraftquelle geworden und bringen uns entscheidende Impulse für den Alltag.“

• „Es ist wie im Himmel für mich, wenn ich hier in eurem Haus mit den vielen anderen Gott in Freiheit anbeten kann und Er mich mit Seiner Liebe berührt.“

• „Mein geistliches Leben ist in den letzten Jahren durch den regelmäßigen Besuch der KuS-Abende reformiert worden und Gott begegnet mir intensiv, wie ich es mir seit Jahren wünsche.“

Es ist wunderbar zu sehen, wie Gott sich den Menschen in den Gottesdiensten zeigt und offenbart!!!

KLAUS & ADELHEID

Klaus und Adelheid haben vor nunmehr schon über drei-



ßig Jahren das heutige WEITOPEN! gegründet und es viele Jahre geleitet und geprägt. Jetzt gehen sie in ihrer persönlichen Berufung einen Schritt weiter und bauen so die Vision des WEITOPEN! aus: Ihr Hauptauftrag ist der Aufbau einer

nationalen Väter- / Mütterbewegung in Zusammenarbeit mit Utta und Christoph Häselbarth, in der Beratung geistlicher Dienste und Verbände im In- und Ausland sowie in der Leitung einer internationalen Gebetsgruppe, die sich speziell den europäischen Ländern widmet. So haben sie nun das Tagesgeschäft des WEITOPEN! hinter sich gelassen, stehen dem Leitungsteam aber nach wie vor mit elterlichem und apostolischem Rat zur Seite.

Anja und ich freuen uns sehr über die Entwicklung und Klarheit, die in den letzten Monaten für die beiden gekommen ist. Wir als ihre „Kinder“ sind voller Dankbarkeit für all das Gute, was wir von „Papa“ Klaus und „Mama“ Adelheid lernen durften und jetzt noch empfangen dürfen!!!

VORSTELLUNG NEUER MITARBEITER

FAMILIE SCHACHT SCHREIBT:

Seit Januar sind wir, Anja (34) und Markus (34), mit unseren beiden Jungs Lukas (6) und Joel (4) im WEITOPEN!-Team und fühlen uns pudelwohl. Nach fast zehn Jahren in Bad Gandersheim und einer einjährigen Vorbereitung auf das WEITOPEN!, sind wir hier mit Leichtigkeit gestartet.

Ich (Markus) bin als Hausmeister angestellt und kümmerge mich um alle technischen Angelegenheiten, von der Heizung bis zum Garten. Darüber hinaus bin ich seit Oktober Teil des Lobpreisteams. Anja arbeitet im



hauswirtschaftlichen Bereich und ist mit zuständig für die Gästezimmer, Küchendienste, Dekorationen uvm. Lukas wurde im August in die freie christliche Immanuel-Schule in Bückeburg eingeschult, Joel geht hier in Enzen in den städtischen Kindergarten Löwenzahn. Beide haben erste Kontakte zu anderen Kindern geknüpft und fühlen sich mehr und mehr heimisch in Stadthagen. Von Herzen sind wir dankbar für die Zeit in Bad Gandersheim und erwarten jetzt mit Freude die Zukunft, die Gott für uns als Familie im WEITOPEN! vorbereitet hat.

VERANSTALTUNGEN 2012

Über Ostern werden wir mit Markus Egli (Jugend mit einer Mission), ein langjähriger Freund von uns, ein besonderes Seminar mit dem Titel „**Es ist Vollbracht**“ durchführen. Markus hat eine prophetische Gabe und sein Dienst wird von einer besonderen Präsenz des Heiligen Geistes begleitet. Wir werden kein Lehrprogramm im klassischen Sinne verfolgen, sondern in ausgiebigen Zeiten der Anbetung auf das Wirken des Heiligen Geistes warten und Ihm tiefer in das Erleben des vollbrachten Sieges von Jesus folgen. Es wird spannend!!!

Klaus wird die Schulung „**Operation Königreich**“ durchführen. Diese ist in drei Blöcke gegliedert und hat das Ziel sowohl Gottes Reich und Sein Handeln in der jetzigen Zeit - im persönlichen und gemeindlichen Kontext - besser zu verstehen als auch mit den eigenen persönlichen Gaben zu einem „Reich-Gottes-Bauenden“ freigesetzt zu werden.

Die verlängerten Seminarwochenenden „**Sei frei**“ sind darauf ausgerichtet, in Kleingruppen einzelnen persönlich im Bereich Befreiung zu dienen und gleichzeitig Multiplikatoren zu schulen. Einige Zeugnisse vom letzten Seminar könnt Ihr weiter oben im Bericht „Hautnah - Gott befreite“ nachlesen.

Alles andere findet Ihr im beigelegten Prospekt. Viel Spaß beim Stöbern!

DANK

Das Jahr 2011 ist für uns ein Jahr der besonderen Wunder. Gott wirkte bei uns im Team langersehntes geistliches Wachstum, beschenkte uns übernatürlich mit neuen Mitarbeitern und hat das Werk materiell durchgetragen. Wir danken Euch allen, die Ihr seit vielen Jahren mit uns verbunden seid und uns im Gebet sowie mit kleinen und großen Spenden fortwährend segnet. Danke!!!



Von Herzen wünschen wir Euch eine gesegnete Weihnachtszeit und freisetzende Begegnungen mit unserem himmlischen Papa!

Dirk u. Anja Rösemeier
Dirk & Anja Rösemeier

SPENDENKONTEN: **Als Konto-Inhaber bitte „Christliches Zentrum e.V.“ angeben.**

D: Bankhaus C.L. Seeliger, Kto.No. 2554, BLZ 270 32 500, IBAN DE3027032500000002554, BIC BCLSD21 //
CH: UBS SH, Kto.No. 287-811627.01V, IBAN CH02 0028 7287 81162701V, BIC UBSWCHZH80A